



## MEDIENINFORMATION

### **KARRIEREGESPRÄCHE 2004 - „Der Karrierechancen in einem erweiterten Europa“**

Eisenstadt, 25. Mai 2004. Bereits zum achten Mal fanden am 25. Mai 2004 die „Karrieregespräche“ der Fachhochschulstudiengänge Burgenland in Eisenstadt statt. Ziel des Events ist es, eine Kommunikationsplattform für Unternehmen und Studierende zu schaffen.

#### **Podiumsdiskussion**

Nach der Präsentation der Absolventenstudie des Fachhochschul-Studiengangs Internationale Wirtschaftsbeziehungen durch Studiengangsleiter Prof.(FH) Dr. Dieter Jauschowitz erörterten erfolgreiche AbsolventInnen und Personalisten in einer Podiumsdiskussion das Thema „Karrierechancen in einem erweiterten Europa“. Dabei betonten die Teilnehmer die Bedeutung der Sprachkenntnisse, der Mobilitätsbereitschaft und der Praxiserfahrung. Tenor der Meinungen: „In Eisenstadt bekommen die Studierenden jenes Wissen und jene Fähigkeiten vermittelt, die Voraussetzung für eine Karriere auf internationale Ebene – insbesondere hinsichtlich EU-Erweiterungsländer - darstellen.“

#### **Renommierte Unternehmen**

Im Rahmen der Unternehmensmesse stellten Vertreter international tätiger Unternehmen ihre Erwartungen und Anforderungen an potenzielle Mitarbeiter vor. Die Studierenden, die im Sommer ihr Studium beenden, hatten die Möglichkeit, sich den anwesenden Firmen zu präsentieren, Kontakte zu den Personalisten der anwesenden Unternehmen zu knüpfen, Informationen zu Unternehmenskultur und Karriereverläufe zu sammeln oder sich für konkrete Jobangebote zu bewerben.

#### **Wein als neuer Schwerpunkt**

Den Abschluss der Veranstaltung bildete ein Business-Cocktail mit Weindegustation. Dabei verkosteten die Unternehmensvertreter – passend zum im Herbst 2004 startenden Studiengang Internationales Weinmanagement - unter fachkundiger Anleitung edle Produkte des Weinguts Zantho (Wolfgang Peck & Josef Umathum).

Rund 800 AbsolventInnen der Fachhochschulstudiengänge Burgenland sind bereits erfolgreich in nationalen und internationalen Unternehmen tätig. Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland bieten an den Standorten Eisenstadt und Pinkafeld derzeit 1.075 Studierenden in vier Kernkompetenzbereichen (Wirtschaft mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa, Informationsmanagement und -technologie, Energie-Umweltmanagement, Gesundheit) eine praxisorientierte Berufsausbildung auf Hochschulniveau. Ab September 2004 werden im Burgenland erstmals Bakkalaureatsstudiengänge (3-jährig) und berufsbegleitende Studienangebote realisiert.



**Teilnehmer Podiumsdiskussion Karrieregespräche 2004:**

Mag. Jacques A. Mertzanopoulos, Arthur Hunt GmbH, Wien  
Mag. Sonja Eitler, Wienerberger AG, Wien  
Mag.(FH) Günther Ferk, Railog GmbH, Frankfurt  
Mag.(FH) Paul Stricker, RWE Energy Czech Republic s.r.o., Prag

**Teilnehmende Unternehmen Karrieregespräche 2004:**

Bank Austria Creditanstalt AG  
Bank Burgenland AG  
eTel Austria AG  
Henkel CEE GmbH  
Kühne & Nagel GmbH  
LKW-Walter International AG  
MAGNA International Europe AG  
MLP AG  
Porsche Inter Auto KG  
PricewaterhouseCoopers GmbH  
Rehau GmbH  
Robert Bosch AG  
Schenker & Co. AG

**Rückfragehinweis:**

Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H  
Office Information und Kommunikation  
Mag. Marchhart Peter  
Tel.: 05-9010 60 125  
E-Mail: [presse@fh-burgenland.at](mailto:presse@fh-burgenland.at)